B. Plan 20 Alt

GEMEINDE RÖSRATH
BEBAUUNGSPLAN Nr. 20
STUPPHEIDE

Teilgebiet 18
WR II o
GRZ 0.2
GFZ 0.4
GS 30°-35°

Teilgebiet 19
WR I g
GFZ 0.4
GFZ 0.4
Flachdach

Teilgebiet 17
WR II g
GRZ 0.4
GFZ 0.8
Flachdach

18.1.78 BA (Groß) Keine Abrundung

Teilgebiet 20
WR II o
GRZ 0.4
GFZ 0.8
GS 15°

Teilgebiet 15
WR I o
GRZ 0.3
GFZ 0.3
GS 40°-45°

Teilgebiet 16
WR I g
GRZ 0.6
GFZ 0.6
Atriumhäuser
Flachdach

Teilgebiet 21
WR I o
GRZ 0.4
GFZ 0.4
GS 40°-45°

Teilgebiet 22
WR I o
GFZ 0.4
GFZ 0.4
GS 40°-45°

Teilgebiet 23
WR II o
GRZ 0.3
GFZ 0.6
GS 40°-45°

Teilgebiet 24
WR I o
GRZ 0.4
GFZ 0.4
GS 25°-30°

Teilgebiet 25
WR X g II
GRZ 0.4
GFZ 0.4 0.8
~~Flachdach~~
GS 25°-30°

Teilgebiet 26
WR II o
GRZ 0.3
GFZ 0.6
GS 30°-45°

Teilgebiet 14
WR I o
GRZ 0.3
GFZ 0.45
GS 40°-45°
einhüftige Anlage

Flur 6

Ulmerstraße
Hölderstraße
Lessingstraße
Heinrich Heine Weg
Gerhart Hauptmann Straße

Flur 3

Flur 2

Flur 1

Schäferstraße
Kölner Straße L 284
nach Dieringhausen
von Köln
Brückenweg
EISENBAHN

Teilgebiet 13
WR I o
GRZ 0.3
GFZ 0.3
GS 30°-45°

Teilgebiet 12
WR I g
GRZ 0.4
GFZ 0.4
Flachdach

Teilgebiet 6
WA III g
GRZ 0.3
GFZ 0.9
Flachdach

Teilgebiet 1
WA III o
GRZ 0.4
GFZ 1.0
Flachdach

Teilgebiet 7
WR II o
GRZ 0.3
GFZ 0.6
GS 40°-45°

Teilgebiet 2
WA g
GRZ 0.4
GFZ 1.2
Flachdach

Teilgebiet 8
WR I g
GRZ 0.4
GFZ 0.4
Flachdach

Teilgebiet 9
WR I g
GRZ 0.6
GFZ 0.6
Atriumhäuser
Flachdach

Teilgebiet 10
WR I o
GRZ 0.3
GFZ 0.3
GS 25°-30°

Teilgebiet 11
WR I g
GRZ 0.6
GFZ 0.6
Atriumhäuser
Flachdach

Teilgebiet 5
WA g
GRZ 0.4
GFZ 1.2
Flachdach

Teilgebiet 4
WA III g
GRZ 0.4
GFZ 1.0
Flachdach

Teilgebiet 3
WA g
GRZ 0.4
GFZ 1.2
Flachdach

Vermerk:
Das Koordinatenverzeichnis der TS und weiterer Trassenpunkte bildet einen wesentlichen Bestandteil der geometrischen Festlegung der öffentlichen Verkehrsflächen dieses Bebauungsplanes.

40 500 | 42 300 | 42 400 | 42 500 | 42 600 | 42 700 | 42 800 | 42 900 | 43 000 | 43 100

1. Ausfertigung.

ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE

Wohngebäude mit Hausnummer
Wohngebäude ohne Hausnummer
Öffentliches Gebäude
Garagen, Wirtschafts-, Industriegebäude
Durchfahrt, Arkade
Tatsächlich nachgetragenes Gebäude
Zahl der Vollgeschosse
Dachformen: Satteldach, Pultdach, Walmdach, Flachdach, Krüppelwalmdach

Gemeindegrenze
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze
Straße mit Ortsdurchfahrtsgrenze
Kilometerstein mit Kilometrierung
Fußgängerüberweg
Omnibushaltestelle
Gebots-, Warn-, Hinweiszeichen
Bordstein
Straßenabkabkasten
Straßenlaterne

Einsteigeschacht
Rappe (Schieber)
Unterflurhydrant
Oberflurhydrant
Höhenlage über NN
Höhenlinien ü. NN

Weitere Signaturen siehe DIN 18702 und Katastervorschriften

KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Verkehrsfläche (Bahnanlagen)
Wasserfläche
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet
Überschwemmungsgebiet
Quellschutzgebiet
Fläche gem. § 9 Abs. 3 BBauG
Fläche für den Luftverkehr
Bauschutzbereich
Lärmzone
Sichtdreieck

Fernwasserleitung
Hauptabwasserleitung
Freileitung
Kabel
Hauptpostkabel
Ferngasleitung
Ölleitung
Naturdenkmal
Denkmalwürdige bauliche Anlage
Vorgeschlagene Grenzänderung
Vorgeschlagener Grundstückszuschnitt

ND
D

FESTSETZUNG VON GRENZEN UND FLÄCHEN

Grenze des Bebauungsplangebietes
Grenze unterschiedlicher Nutzungen
Begrenzungslinie der Verkehrsfläche
Baulinie
Baugrenze
Mit Geh-, Fahr- oder Leitungsrechten zu belastende Fläche
Verkehrsfläche (Straßen und Wege)
Öffentliche Parkfläche
Fläche für Stellplätze / Garagen
Fläche für Gemeinschaftsstellplätze / Gemeinschaftsgaragen
Baugrundstück für besondere privatwirtschaftliche Anlagen

Fläche für die Landwirtschaft
Fläche für die Forstwirtschaft
Fläche für Land- oder Forstwirtschaft
Fläche für Aufschüttungen
Fläche für Abgrabungen
Von der Bebauung freizuhaltende Schutzfläche
Von der Bebauung freizuhaltendes Grundstück
Nicht überbaubare Grundstücksfläche

ART U. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

WS Kleinsiedlungsgebiet
WR Reines Wohngebiet
WA Allgemeines Wohngebiet
MD Dorfgebiet
MI Mischgebiet
MK Kerngebiet
GE Gewerbegebiet
GI Industriegebiet
SW Wochenendhausgebiet
SO Sondergebiet

0.4 Grundflächenzahl / GRZ
0.7 Geschoßflächenzahl / GFZ
3.0 Baumassenzahl / BMZ

g geschlossene Bauweise
o offene Bauweise
ED nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
HG nur Hausgruppen zulässig

III Zahl der Vollgeschosse
(III) Zahl der Vollgeschosse - zwingend

FLÄCHENNUTZUNG U. WIDMUNGEN

Fläche oder Baugrundstück für den Gemeinbedarf
Verwaltungsgebäude
Schule
Kirche, Kapelle
Kindertagesstätte / Kindergarten
Jugendheim / Jugendherberge
Altersheim
Krankenhaus
Hallenbad
Bundespost
Feuerwehr
Ehrenmal / Denkmal

Grünfläche
Marktplatz / Dorfplatz
Parkanlage
Zeltplatz
Bolzplatz
Freibad
Dauerkleingärten
Sportplatz
Spielplatz
Bunkerbau

Fläche oder Baugrundstück für Versorgungsanlagen
Elektrizität
Gas
Wasserwerk
Wasserbehälter
Pumpwerk
Kläranlage
Müllbeseitigungsanlage / Müllabladeplatz

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

Stellung eines geplanten Gebäudes mit Firstrichtung
Höhe der geplt. Anlage über NN
Höhenlage des Gebäudes
Höhe Erdgeschoßfußboden (OKF) über Straßenachse
Traufhöhe über Straßenachse
Maximale Höhe des Hauptdaches
Dachneigung - untere / obere Grenzwerte

Zu diesem Plan gehört ein Textteil

ERGÄNZUNGEN

Nach der Offenlegung durch Beschluß des Rates der Gemeinde Rösrath vom 8.11.73 ~~ist~~ abgegebene Bedenken und Anregungen: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23

BEBAUUNGSPLAN NR. 20
Maßstab 1: 1000
Inhalt nach § 9 (1) Nr. [redacted] § 9 (2) [redacted] § 9 (2) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I. 1960 S. 341) in Verbdg. mit § 1 (2) VO zum BBauG vom 29.11.1960 (GV. NW 1960 S. 433) und § 103 der BauONW vom 25.6.1962 (GV NW 1962 S. 373), sowie der BauNVO vom 26.6.1962 (BGBl. I. 1962 S. 429).

GEMARKUNG: RÖSRATH
FLUR(EN): 1,2 und 6

Die vorliegende Plangrundlage ist z.T. eine Abzeichnung/~~Vergrößerung~~ der Katasterflurkarte. Die Flurkarte stammt aus dem Jahre [redacted] vereinfachte Teil-Neuvermessung. Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (s. Gebäude).
Die vorliegende Plangrundlage wurde z.T. neu kartiert, nach einwandfreien Forts. Vermessungen (Nr. 55 FA II) ~~nach einer Teilungsvermessung und einer Verbindung von Forts. Vermessungen vereinfachte Neuvermessung~~ / nach einer Neuvermessung gem. Feg. Best- und Verm. Pkt. Anweisung z.T. enthält sie Vergrößerungen der Flurkarte.
Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand und stimmt mit den amtlichen Katasternachweisen überein.
Rösrath, den 25.4. 19 73

Ausgefertigt:
Rösrath, den [redacted] 19[redacted]
Der Oberkreisdirektor
Vermessungs- und Katasterabteilung
Im Auftrag
Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Rösrath, den 25.4. 19 73
Dipl.-Ing. Zimmermann Öff. best. Vermessungsingenieur

Entwurf und Anfertigung
Rösrath, den 5pt. 73
Dipl.-Ing. Zimmermann Öff. best. Vermessungsingenieur

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I. S. 341) durch Beschluß des Rates vom 28.3. 19 73 aufgestellt worden.
Rösrath, 28.3. 19 73
Stellvertretender Gemeindedirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I. S. 341) in der Zeit vom 4.6. 19 73 bis 4.7. 19 73 öffentlich ausgelegen. Die Offenlegung wurde am 22.6. 19 73 gemäß § 2 (6) BBauG ortsüblich bekannt gemacht.
Rösrath, 22.8. 19 73
Gemeindedirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I. S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28.10.1952 (GV. NW. S. 269) vom Rat am 8.11. 19 73 als Satzung beschlossen worden.
Rösrath, den 8.11. 19 73
Im Auftrag

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I. S. 341) mit Verfügung vom 7.2. 19 75 genehmigt worden.
Köln, den 7.2.75
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I. S. 341) erfolgt am 15.3. 19 75
Rösrath, den 17.3. 19 75
Gemeindedirektor

(1) Stattgegebene Anregungen und Bedenken gemäß Beschlussfassung (en) des Rates vom [redacted] 19[redacted]
den [redacted] 19[redacted]
Gemeindedirektor

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken sowie Dieser Plan ist der Urkundsplan.
den [redacted] 19[redacted]